Ferien ganz biologisch

*Einladung zum Online-Stammtisch Thema Biourlaub für bäuerliche Vermieter*innen.*

Sie vermieten Ferienwohnungen, Almhütten oder Zimmer mit und/oder ohne Verpflegung am Biobauernhof und stellen sich folgende Frage:

Wie können wir den „Biogedanken“ für unsere Gäste erlebbar machen?

Bewusst gesund zu leben, ist eine **Lebenseinstellung** von vielen Menschen. **Biologisch erzeugte Lebensmittel**, **biozertifizierte Bekleidung und Möbel**, **sparsam mit Energie** umzugehen, das sind Grundsätze, die mittlerweile eine breite Bevölkerungsgruppe mitträgt.

Urlaubsbauernhöfe mit bio-Angeboten trifft diese Zielgruppe mitten ins Herz.

Was Gäste erwarten

„Ich konnte ganz **deutlich spüren**, dass der **Biogedanke gelebt wird**“, berichtet Frau M. begeistert nach ihrem Urlaub am Biobauernhof in Kärnten. Dies beginnt mit der **Gestaltung der Wohnbereiche am Hof**. Ein besonderes Wohnklima begeistert die Gäste bereits beim Betreten der Zimmer. **Natürliche Materialien** bei der Einrichtung in den Ferienwohnungen, der **Bettwäsche und Vorhänge** wird von den Urlaubern vorausgesetzt: **Biobaumwolle, Leinen, Schafwolle, naturbelassenes Holz aus der Region** oder Stein. Tischdecken und Blumen aus Plastik sind ein no go! Mit Ihrem **Willkommensgruß von bunten Blumen aus Garten und Wiesen** und/oder einem **Krug mit frischem Wasser**, bringen Sie Lebendigkeit in die Räume und bringen die Augen der Gäste zum Leuchten.

Von der **Ausstattungsqualität** und **biologischen Wirtschaftsweise** am Hof, über den eigenen Lebensstil bis hin zu Infos für die **Gäste zu gezielten Angeboten** der Region, werden die Inhalte besprochen.

Aktuelle Infos zum **Projekt Urlaub am Biobauernhof**, **Praxisbeispiele** und ein **Erfahrungsaustausch** liefern **Ideen für Ihr attraktives Angebot**.

Vorbild sein & Bio als Überzeugung

Die Gastgeber werden genau beobachtet. Wie lebt und arbeitet die Familie, wie geht sie mit der Natur und ihren Tieren um? Wie ernährt sich die Bauernfamilie und wie trägt sie zum ressourcenschonenden Umgang mit Konsumgütern bei? Seien Sie sich als VermieterIn bewusst, dass **Sie ein Vorbild sein sollen**. Ihr **Tun und Handeln** spiegelt ihren Z**ugang zur biologischen Philosophie des Hofes** wider.

Das Interesse um die biologische Wirtschaftsweise in der Landwirtschaft ist groß. „Warum ist die Bio Landwirtschaft aufwendiger? Warum werden die Tiere anders gehalten?“ **Gäste wünschen sich Informationen** aus erster Hand. Optimal sind hier **einfache Erklärungen in der Sprache der Gäste**. Ohne Fachausdrücke vor Ort die Tierhaltung zu zeigen oder die Kreislaufwirtschaft vorzustellen, bringt sicherlich mehr, als jedes Fachbuch.

Eckdaten zum Online-Stammtisch

Termin: Mittwoch, 28. April 2021, von 09:00 -11:30 Uhr

Ort: Online via ZOOM, Einstieg ab 8:30 Uhr möglich

Teilnehmerbetrag: EUR 20.- für Landwirt*innen; EUR 40.- für Nicht-Landwirt*innen

Referentinnen: DI Veronika Gschöpf- Procházka (BIO AUSTRIA Kärnten) und Ing. Anneliese Wachernig (LK Beratung LebensWirtschaft)

Rückfragen und Informationen: bei Anneliese Wachernig, Tel.: 0463/5850-3440

Anmeldung

Bis Montag, 26. April 2021 beim LFI Kärnten,

Online unter: **Online-Stammtisch für bäuerliche VermieterInnen - Thema: Biourlaub | LFI Kärnten**

Tel. 0463/58502500, office@lfi.ktn.at,

oder unter anneliese.wachernig@lkkaernten.at

Tipps

Tipp 1: Lassen Sie die **Gäste am Geschehen teilhaben**. Beim **Butterrühren** oder „**Gartl`n“ über die Schulter schauen**, oder beim **Obstverarbeiten mithelfen**, sind **unvergessliche Erfahrungen**. Dabei lässt sich **gut und anschaulich erklären**, z.B. welche Zutaten in den Himbeerfruchtaufstrich kommen und was bewusst weggelassen wird.

Tipp 2: Besondere Momente bleiben Menschen **im Gedächtnis**, wenn ihre Sinne eine **positive Erinnerung** damit verknüpfen. Als **„give aways“** eignen sich **Naturseifen**, **Sackerl gefüllt mit Zirbenspänen** oder duftenden **Kräutern**. Durch den Geruch werden daheim Urlaubserinnerungen geweckt. Die Informationen zur öffentlichen Anreise bei der Anfrage der Gäste gleich mitzusenden, ist für diese Zielgruppe sicherlich interessant.